



**MOBILE**  
FOKUSGRUPPE IM BVDW



Wir sind das Netz

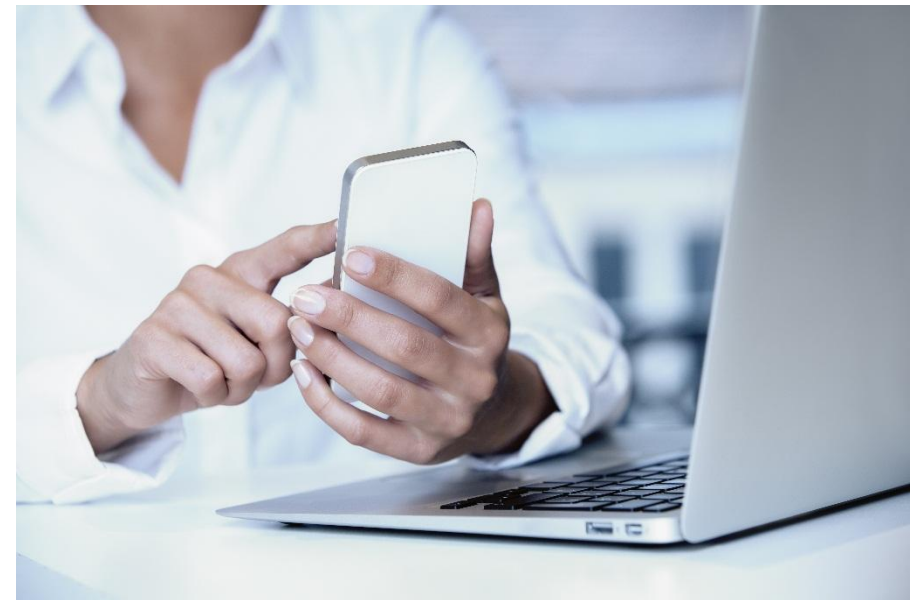
# **Faszination Mobile**

## Verbreitung, Nutzungsmuster und Trends

Bundesverband Digitale Wirtschaft in Kooperation mit Google und TNS Infratest

## Zielsetzung und Methodik der Befragung

- ➔ Das vorliegende Studienband ist im Rahmen einer Studienkooperation des Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V., Google und TNS Infratest entstanden. Die Studie beleuchtet die Verbreitung, Nutzungsmuster und Trends mobiler Endgeräte in Deutschland mit speziellem Fokus auf Smartphone-Nutzer.
- ➔ Das Studienband setzt sich aus zentralen Ergebnissen der TNS/Google Global Connected Consumer Studie und einer TNS Dual-Frame Telefonbefragung zusammen, die im Januar / Februar 2014 durchgeführt wurden.





MOBILE  
FOKUSGRUPPE IM BVDW

Google



TNS Infratest



Wir sind das Netz

## Verwendung mobiler Endgeräte bei der Internetnutzung in Deutschland

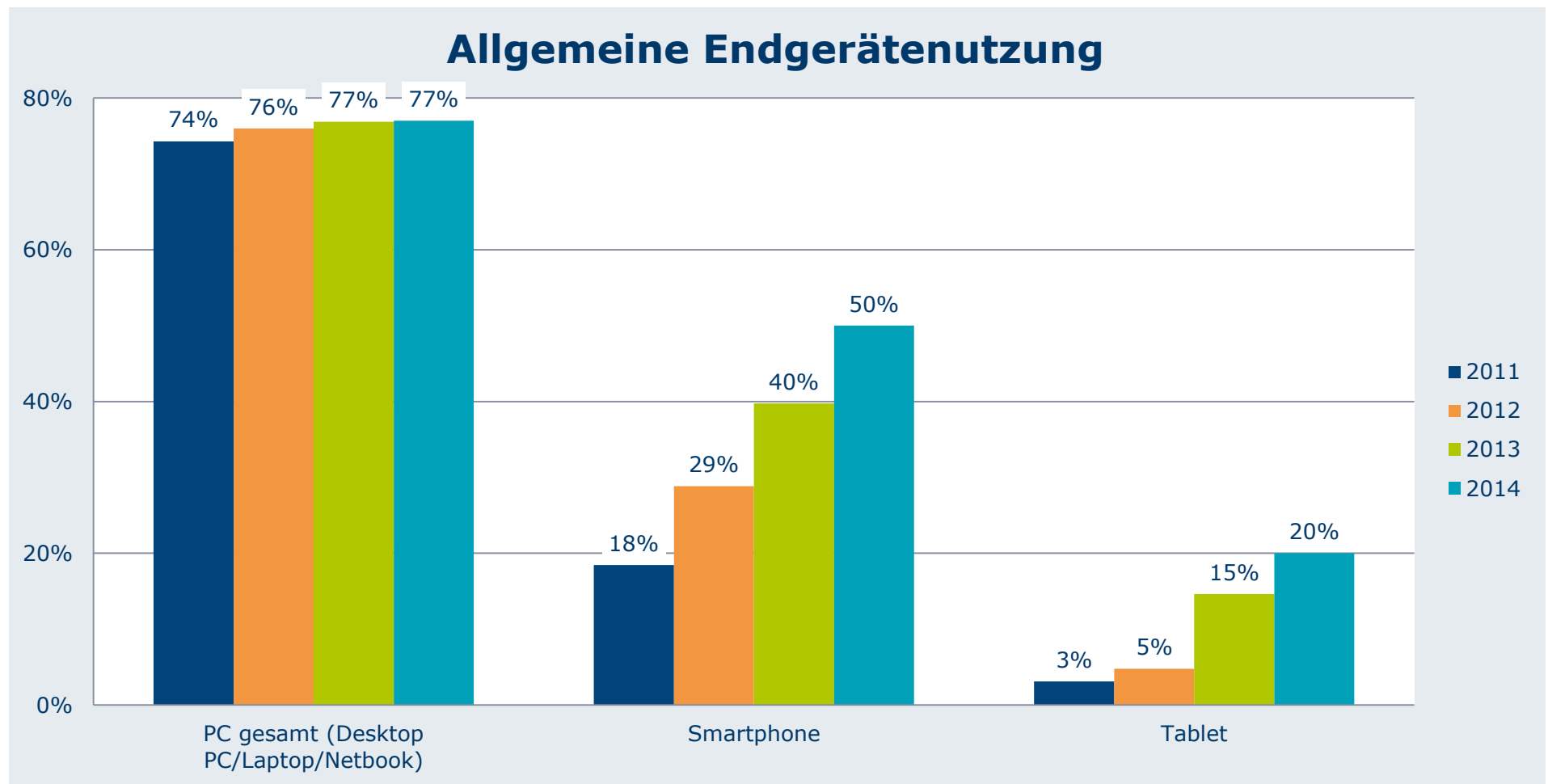


Mobile treibt die Onlinenutzung voran. 50 Prozent der Deutschen verwenden ein Smartphone (+25 Prozent 2014 zu 2013), 63 Prozent hiervon täglich (+21 Prozent 2014 zu 2013) (ca. 25 Mio. Menschen in Deutschland).

Durchschnittlich werden mehr als zwei internetfähige Endgeräte genutzt. 14 Prozent nutzen ein Tablet, ein Smartphone und einen PC.



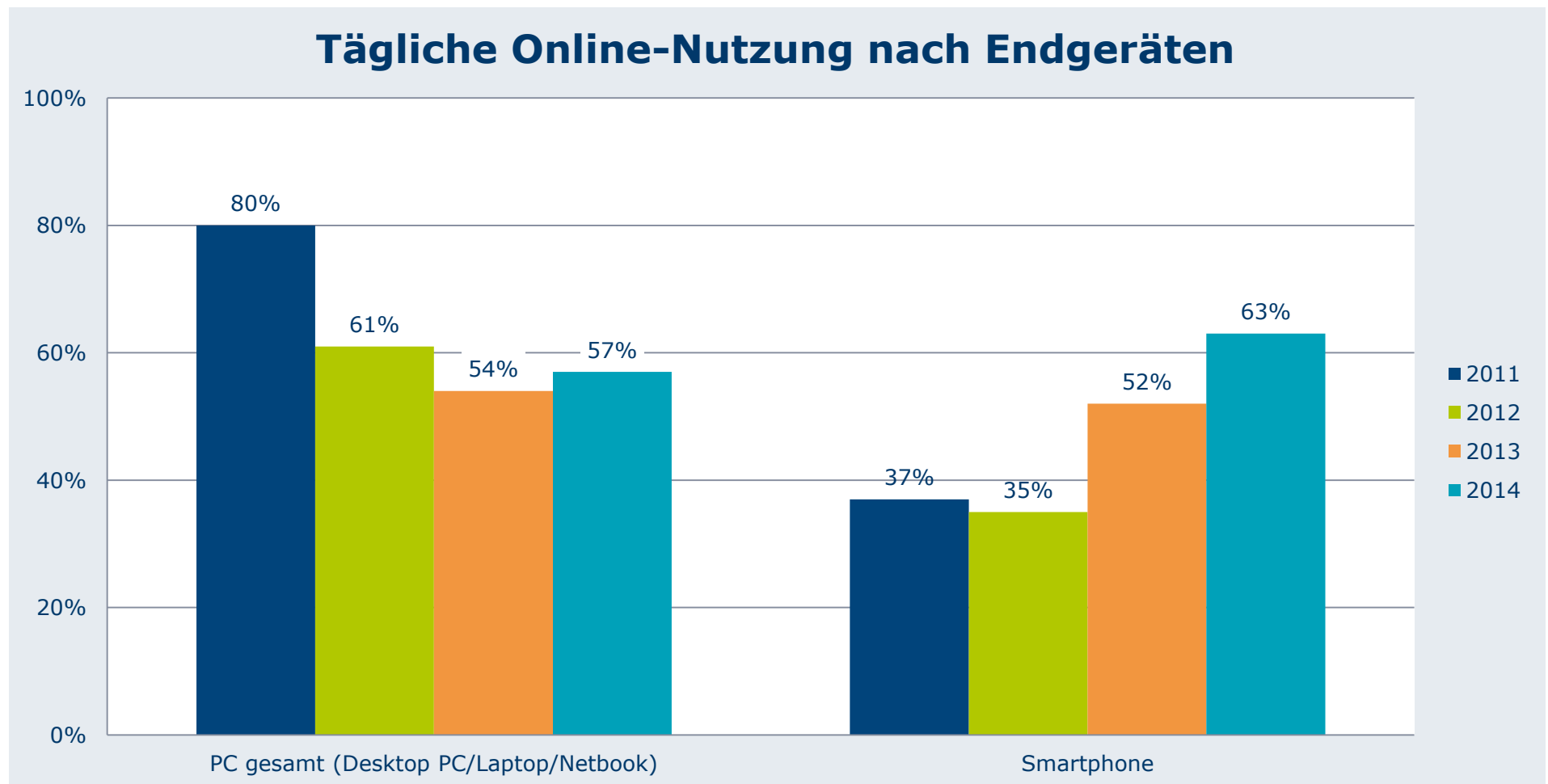
Die Smartphone-Nutzung wächst in Deutschland weiter stark an, allein 2013 auf 2014 um +25 Prozent.



Quelle: Google (2013), Connected Consumer Study, TNS, Q1 2014, Q1 2013, Q1 2012, Q1 2011; Basis (gewichtet): Alle Befragten n=1,000; Frage: Welche der folgenden Geräte, wenn überhaupt, nutzen Sie gerade?



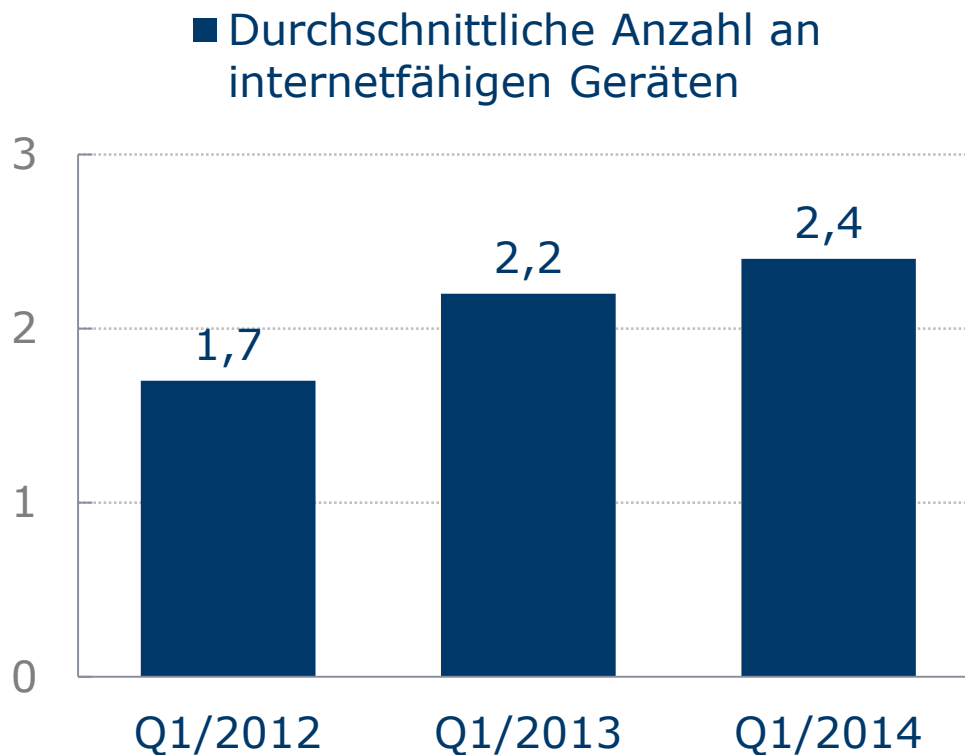
Der Anteil an täglichen Nutzern unter den Smartphone-Usern ist allein 2013 auf 2014 um +21 Prozent angestiegen.



Quelle: Google (2013), Connected Consumer Study, TNS, Q1 2014, Q1 2013, Q1 2012, Q1 2011; Basis (gewichtet): Alle Befragten n=1,000; Frage: „Wie häufig nutzen Sie per .... das Internet (...) für private Zwecke? Bitte denken Sie hierbei an Ihre Nutzungsgewohnheiten im letzten Monat.“



Aktuell verwendet die Gesamtbevölkerung im Durchschnitt 2,4 internetfähige Internetgeräte.



14%

der Deutschen ab 16 Jahren nutzen ein Tablet, ein Smartphone und einen PC.



Quelle: Google (2013), Connected Consumer Study, TNS, Q1 2014, Q1 2013, Q1 2012, Q1 2011; Basis (gewichtet): Alle Befragten n=1,000; Frage: „Wie häufig nutzen Sie per .... das Internet (...) für private Zwecke? Bitte denken Sie hierbei an Ihre Nutzungsgewohnheiten im letzten Monat.“





## Einstellungen und Muster der Smartphone Nutzung

Die Mehrheit der Smartphone-Nutzer (87 Prozent) hat noch immer Spaß an der Nutzung

60 Prozent der Befragten weisen eine intensivere Nutzung als früher auf.

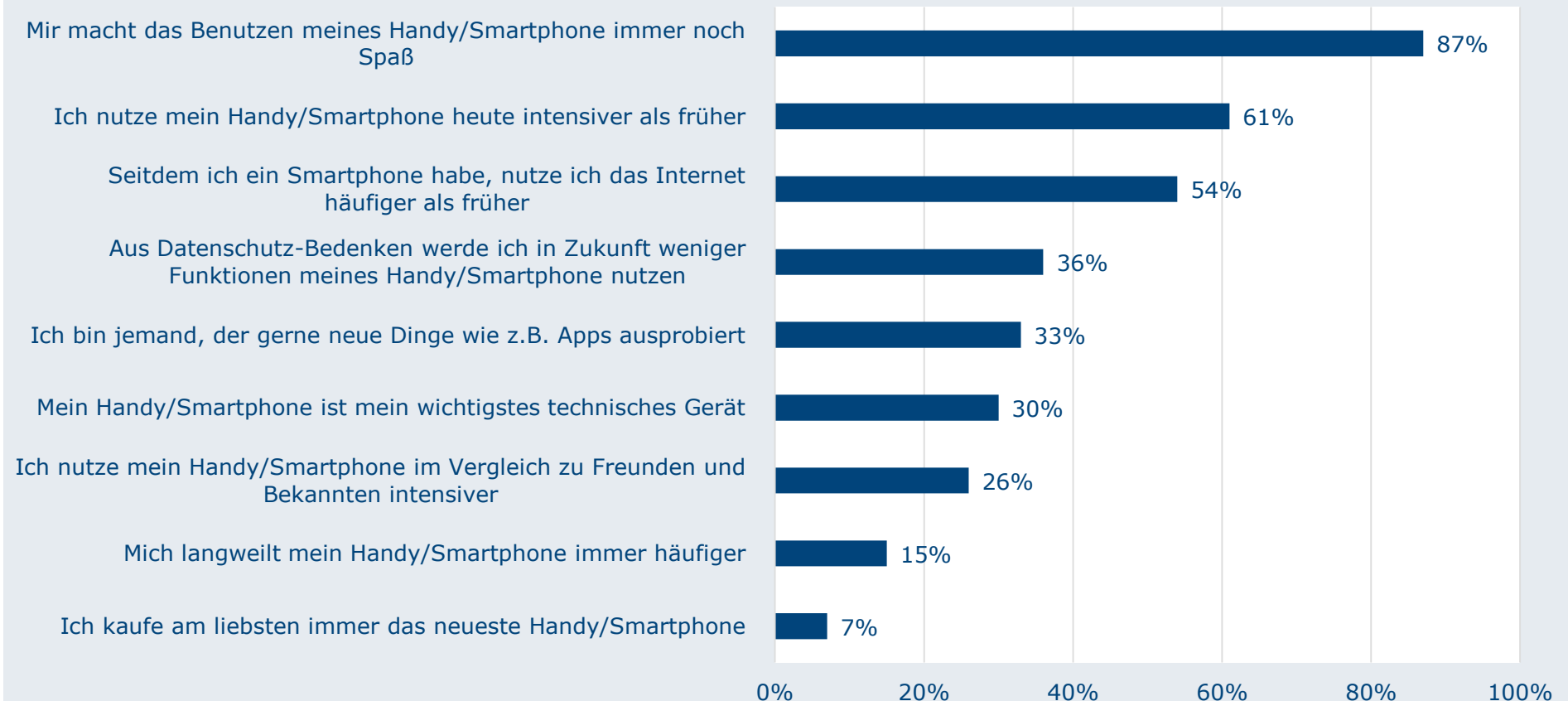
Mehr als die Hälfte (54 Prozent) der Befragten sind durch das Smartphone häufiger online als in der Vergangenheit





Die Mehrheit der Smartphone-Nutzer hat noch immer Spaß an der Nutzung, 60 Prozent weisen eine intensivere Nutzung als früher auf.

### Einstellung von Smartphone Nutzern in Deutschland



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer eines Smartphones); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“





## Einstellungen und Muster der Nutzung Smartphone vs. Handy-Nutzer

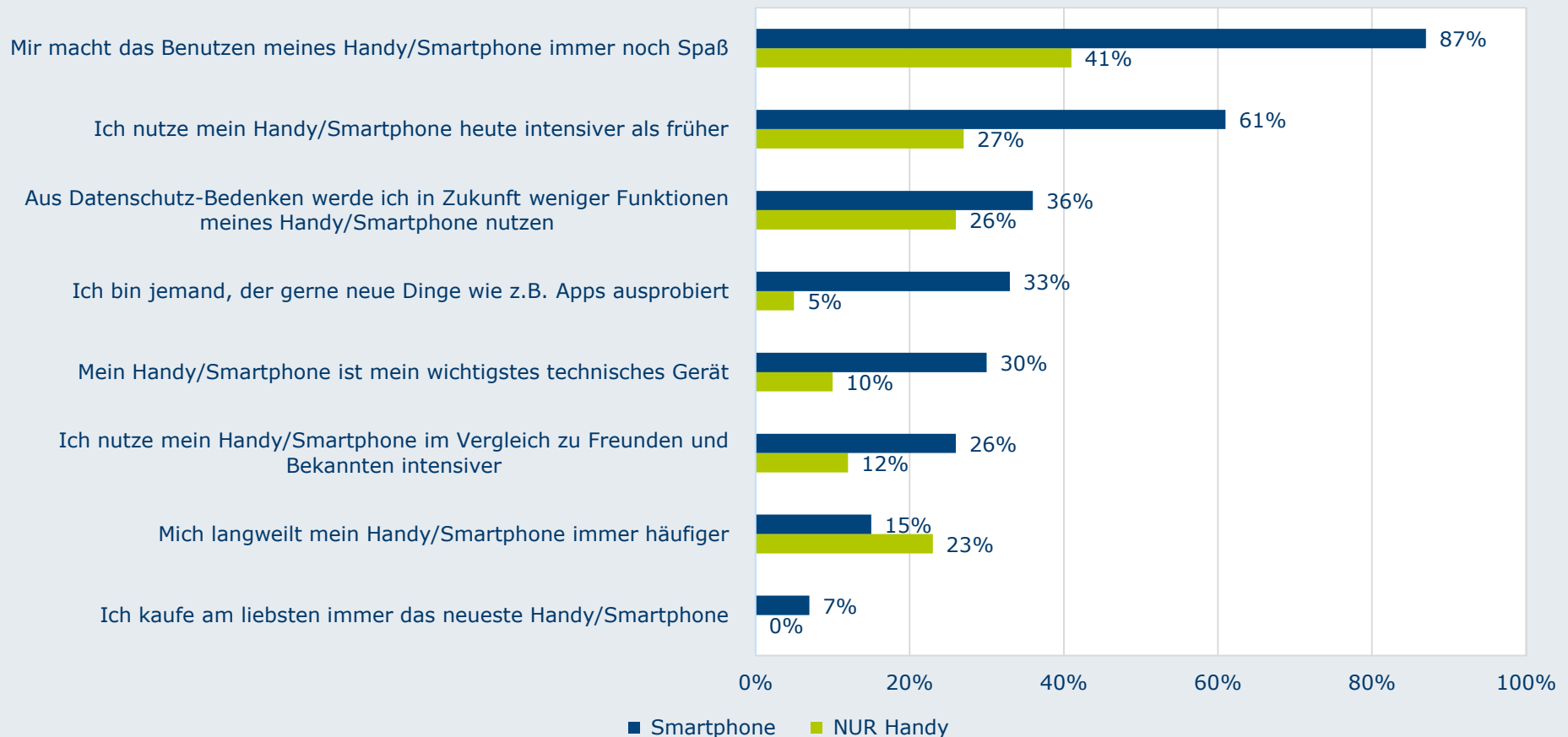


Verglichen mit Smartphone-Nutzern haben Handy-Nutzer eine deutlich geringere Bindung zu ihrem Handy: Sie nutzen das Handy weniger intensiv und haben weniger Spaß an der Nutzung.



Verglichen mit Smartphone-Nutzern haben Handy-Nutzer eine deutlich geringere Bindung zu ihrem Handy und sind weniger offen für Neues.

### Einstellung von Smartphone Nutzern vs. Handy Nutzern



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer Smartphone); N=210 (Besitzer Handy); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“





## Detailbetrachtung: *"Mir macht das Benutzen meines Handys/Smartphones immer noch Spaß"*

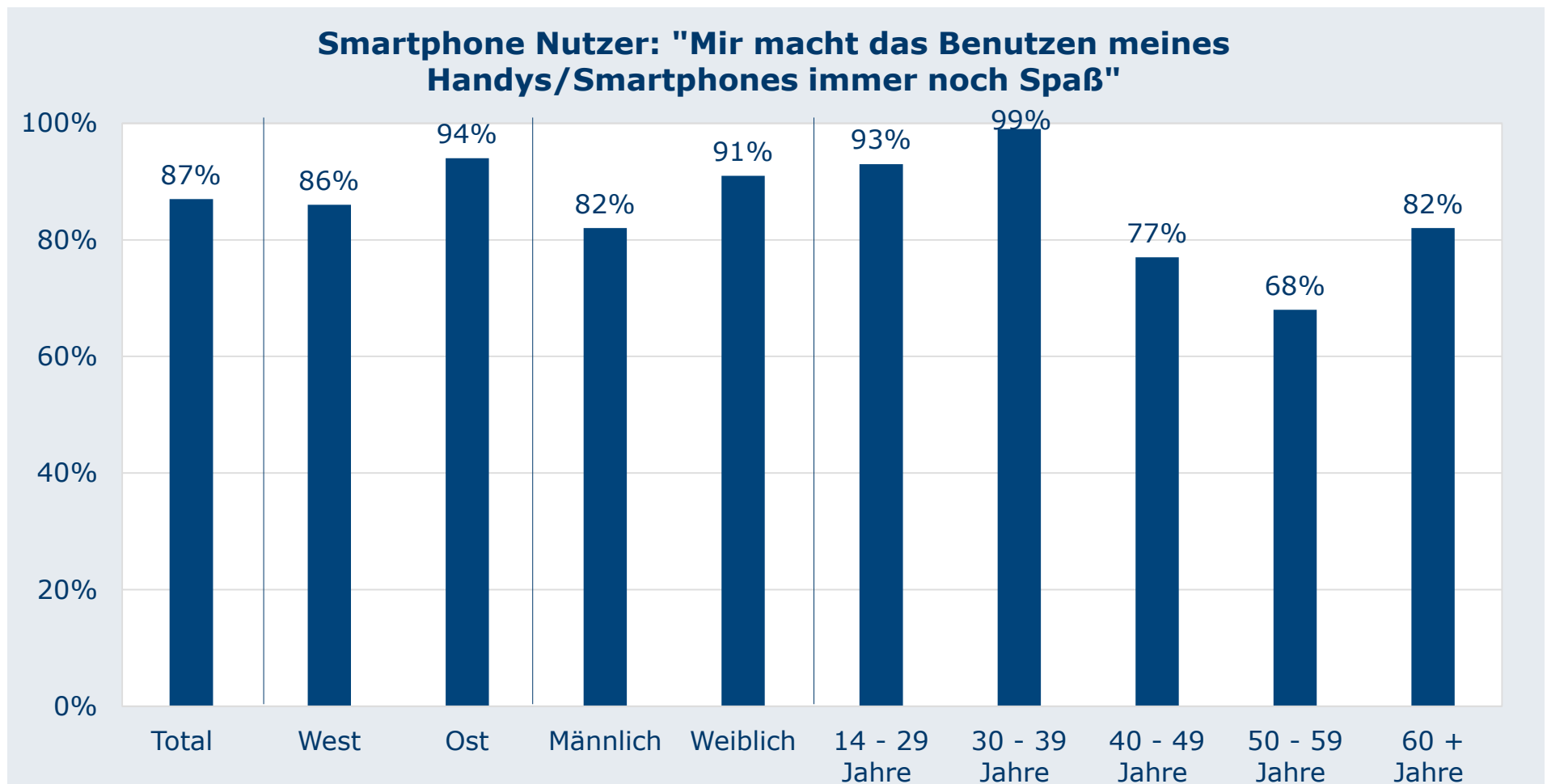


99 Prozent der 30-39-Jährigen Smartphone Nutzer sagen, dass die Smartphone Nutzung immer noch Spaß macht, bei den 14-29-Jährigen sind es 93 Prozent.

Frauen stimmen dem mit 91 Prozent deutlich stärker zu als Männer mit 82 Prozent.



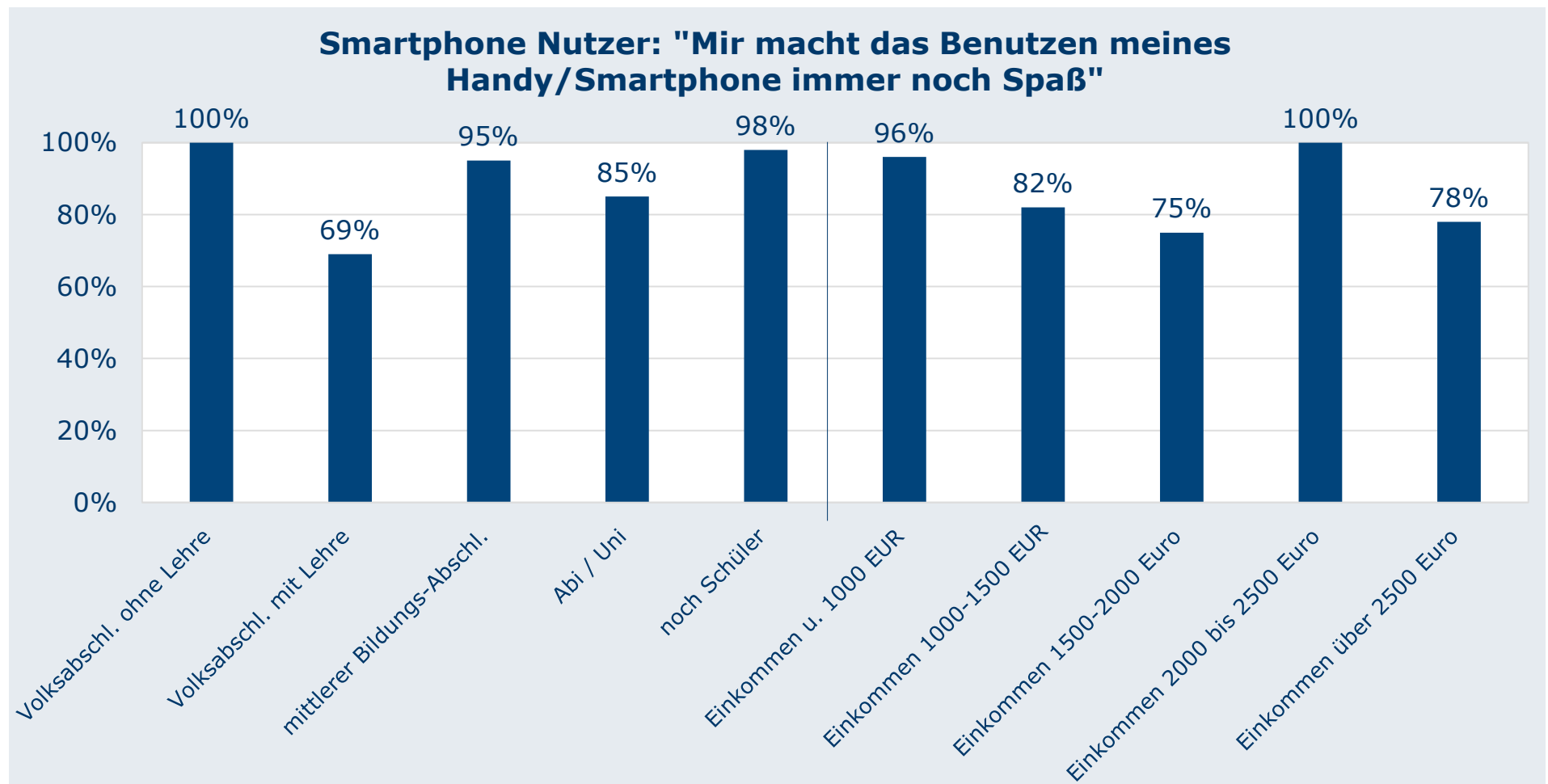
99 Prozent der 30-39-Jährigen sagen, dass die Smartphone Nutzung immer noch Spaß macht, Frauen stimmen dem stärker zu als Männer.



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer eines Smartphones); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“



Zwischen den einzelnen Bildungs- und Einkommensclustern zeigen sich zwar deutliche Schwankungen, jedoch ohne klaren Trend.



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer eines Smartphones); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“





## Detailbetrachtung: *"Seitdem ich ein Smartphone habe, nutze ich das Internet häufiger als früher"*

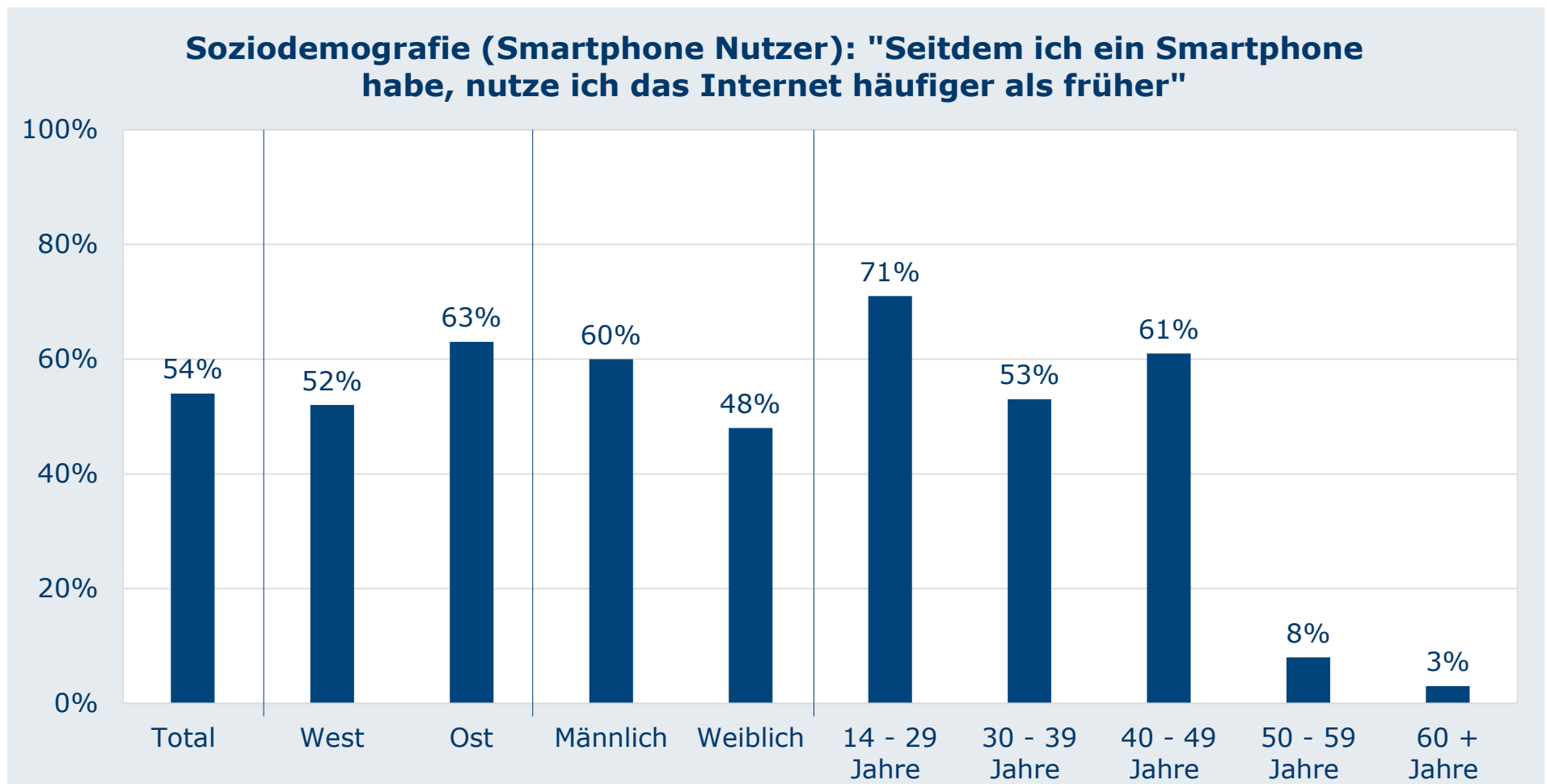


60 Prozent der Männer und 48 Prozent der Frauen geben an, dass sie durch das Smartphone häufiger online sind.

Von den befragten Schülern nutzen 83 Prozent das Internet häufiger als früher seitdem sie ein Smartphone besitzen.



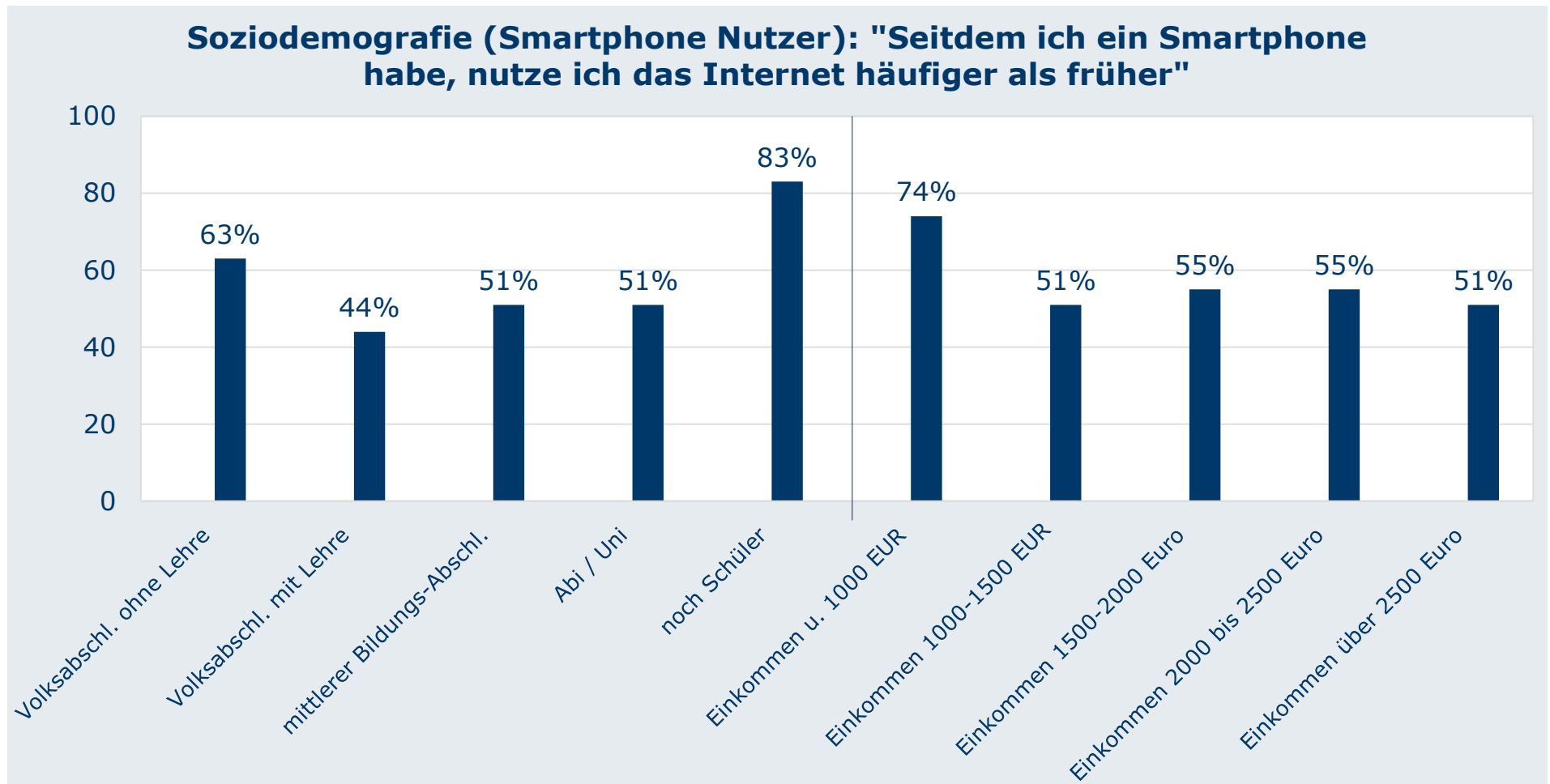
60 Prozent der Männer und 48 Prozent der Frauen geben an, dass sie durch das Smartphone häufiger online sind.



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer eines Smartphones); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“



Von den befragten Schülern nutzen 83 Prozent das Internet häufiger als früher seitdem sie ein Smartphone besitzen.



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer eines Smartphones); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“

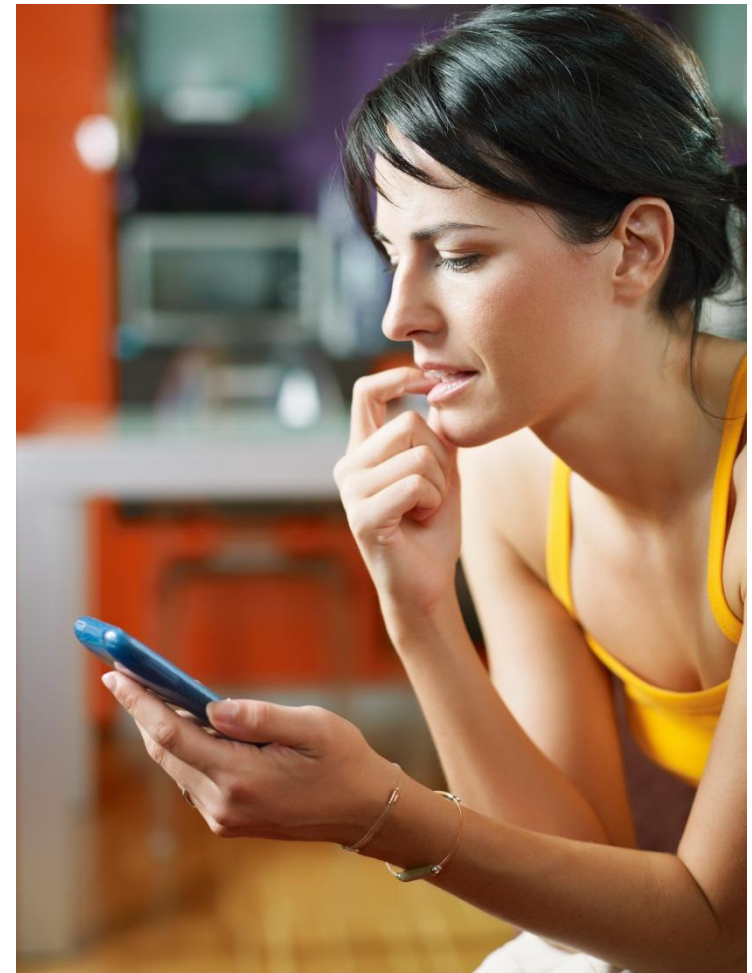


## Detailbetrachtung: „Aufgrund von Datenschutz-Bedenken werde ich in Zukunft weniger Funktionen meines Smartphones nutzen“

Mehr als jeder Zweite der 14-29-Jährigen Smartphone Nutzer will aus Datenschutz-Bedenken in Zukunft weniger Funktionen seines Handys nutzen. Bei den 50-59-Jährigen stimmen dem 40 Prozent zu.

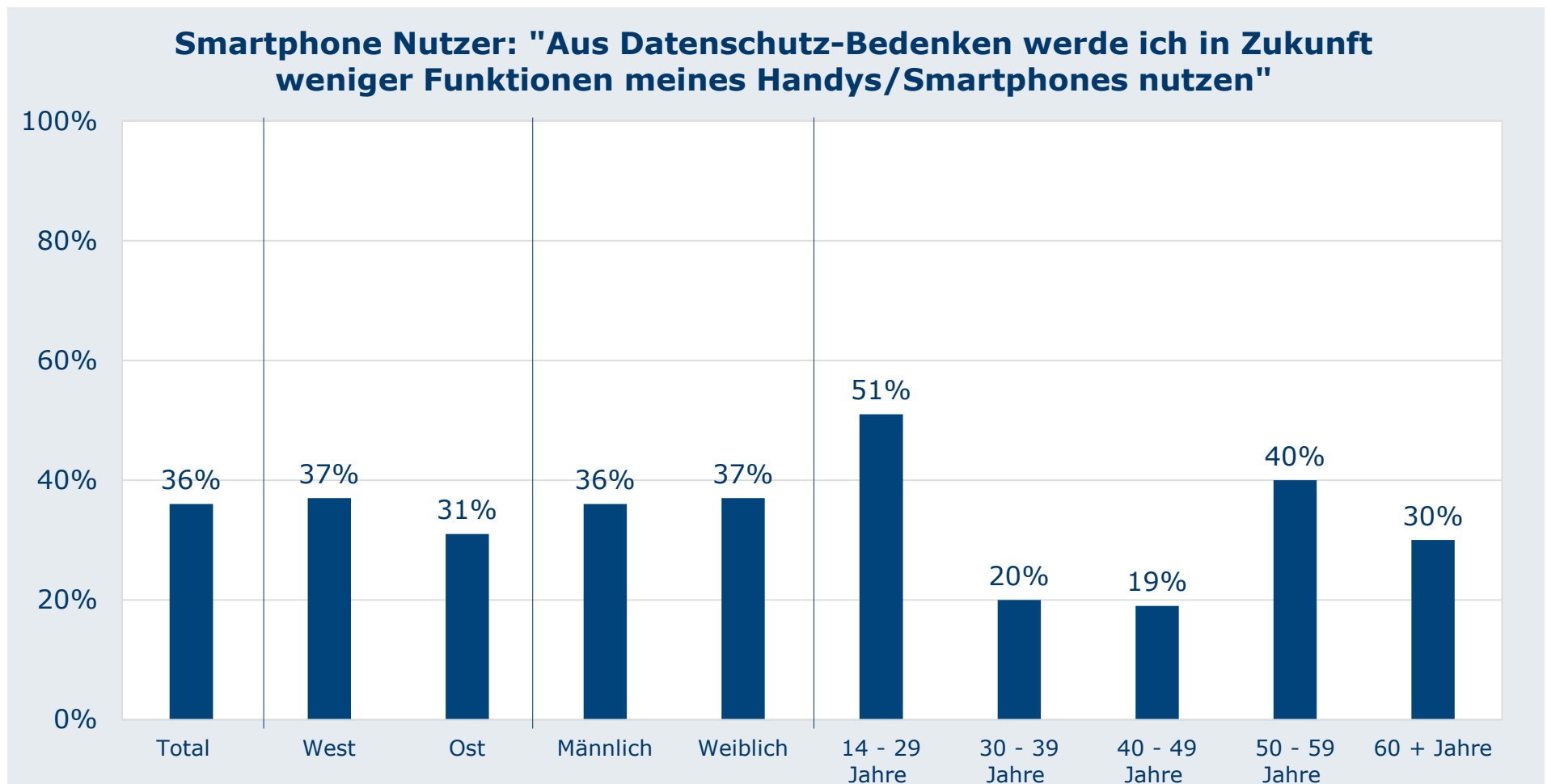
Zwischen den Geschlechtern zeigen sich keine Unterschiede in der Einstellung.

Personen mit einem hohen Haushalts-Nettoeinkommen (über 2.500 Euro) weisen die geringste Zustimmung auf.





Mehr als jeder zweite der 14-29-Jährigen will aus Datenschutz-Bedenken in Zukunft weniger Funktionen seines Handys nutzen.



Quelle: TNS Infratest (2014), CATI 100 Omnibus, Basis: N=228 (Besitzer eines Smartphones); Frage: „Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu Nutzung und Einstellungen rund ums Handy/Smartphone vor. Sagen Sie mir jeweils, ob die Aussagen auf Sie persönlich eher zutreffen oder eher nicht zutreffen.“





## Executive Summary

- ➔ Mobile treibt die Online-Nutzung. 50 Prozent der Deutschen verwenden ein Smartphone (+25 Prozent 2014 zu 2013), 63 Prozent hiervon täglich (+21 Prozent 2014 zu 2013).
- ➔ Durchschnittlich werden mehr als zwei internetfähige Endgeräte genutzt. 14 Prozent nutzen ein Tablet, ein Smartphone und einen PC.
- ➔ Die Mehrheit der Smartphone-Nutzer (87 Prozent) hat noch immer Spaß an der Nutzung, hier zeigt sich besonders bei den Frauen eine hohe Zustimmung mit 91 Prozent (Männer: 82 Prozent). Mehr als die Hälfte (54 Prozent) der Befragten sind durch das Smartphone häufiger online als früher.





## Studiendetails

### **1) TNS/Google Global Connected Consumer Study**

- Die Global Connected Consumer Study liefert Basisdaten zur Marktpenetration von „connected devices“ seit 2011, darunter auch in Deutschland. Speziell werden Internetpenetration & Zugangsquellen (Desktop, Smartphone, Tablet) analysiert.
- Methodik: Telefoninterviews (CATI) und Face-2-Face mit ca. 1.000 Befragten. Repräsentative Erhebung für die Gesamtbevölkerung ab 16 Jahren.
- Feldzeit der Studie: Januar/Februar 2014.

### **2) TNS Infratest – Dual-Frame Telefonbefragung**

- Die Dual-Frame Telefonbefragung kombiniert Festnetz- und Mobilfunkstichproben und erfasst auf diese Weise auch (verbessert) Personengruppen, die nur oder leichter über Mobilfunk erreichbar sind. Dadurch wird die Qualität der Gesamtstichprobe in Richtung Repräsentativität und Ausschöpfung optimiert.
- Methodik: Dual-Frame Telefonbefragung von Festnetz- und Mobilfunknutzern im Rahmen des CATI 100 Omnibus von TNS Infratest mit ca. 1.000 Befragten pro Woche. Repräsentative Erhebung für die deutsche Bevölkerung ab 14 Jahren.
- Feldzeit der Studie: Januar 2014.



MOBILE  
FOKUSGRUPPE IM BVDW



TNS Infratest



Wir sind das Netz

## Kontakt Google

### **Aline Breiter**

Market Research DACH

**Google Deutschland**



Tel. +49 (0)40 80817-9228

Mail [alineb@google.com](mailto:alineb@google.com)

### **Dr. Ingo Knuth**

Market Research DACH

**Google Deutschland**



Tel. +49 (0)40 80817-9459

Mail [ingoknuth@google.com](mailto:ingoknuth@google.com)



MOBILE  
FOKUSGRUPPE IM BVDW



TNS Infratest



Wir sind das Netz

## Kontaktinformationen TNS Infratest

### **Walter Freese**

Head of Mobile,

**TNS Infratest**



Tel: 0521/ 9257 690

walter.freese@tns-infratest.com

### **Gabriele Herrmann**

Director Tech & Media,

**TNS Infratest**



Tel. 040/ 44 119 380

gabriele.herrmann@tns-infratest.com



**MOBILE**  
FOKUSGRUPPE IM BVDW



Wir sind das Netz



Carola Lopez  
Leiterin Marktforschung, Manger Digital Business

BVDW e.V.  
Berliner Allee 57  
40212 Düsseldorf  
Fon +49 211 600456 - 26  
Fax +49 211 600456 - 33  
[lopez@bvdw.org](mailto:lopez@bvdw.org)  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)



Barbara Kolocek  
Projektmanager Digital Business

BVDW e.V.  
Berliner Allee 57  
40212 Düsseldorf  
Fon +49 211 600456 - 17  
Fax +49 211 600456 - 33  
[kolocek@bvdw.org](mailto:kolocek@bvdw.org)  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)